

<b>Antrag</b>		
<input checked="" type="checkbox"/>	öffentlich	<input type="checkbox"/> nicht öffentlich
<b>Drucksachen-Nr.</b> <b><u>0812663</u></b>		
<b>Externes Dokument</b>		

<b>Antragsteller/in</b>	Bzv. Giersberg Stv. Cziudaj Bzv. Rometsch CDU-Fraktion	<b>Eingangsdatum</b>	
<b>gez. f.d.R.</b>	Alexander Rometsch Alfred Giersberg	23.10.2008	gez. Schwolen-Flümann
<u>22.10.2008</u>	<hr/>		
<b>Datum</b>	<b>Unterschrift</b>		

<b>Betreff</b>	Flächen der Trasse des vormals geplanten Venusbergtunnels
----------------	---

* Zuständigkeiten	1 = Beschluss 5 = Anreg. an Rat	2 = Empf. an Rat 6 = Anreg. an HA	3 = Empf. an HA 7 = Anreg. an FachA	4 = Empf. an BV 8 = Anreg. an OB
<b>Gremium</b>	<b>Sitzung</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Z. *</b>	
Bezirksvertretung Bad Godesberg	03.12.2008	wurde vom Antragsteller zurückgezogen	8	

## Inhalt des Antrages

Die Verwaltung wird beauftragt, so bald als möglich für die linksrheinischen, ehemals für den Venusbergtunnel vorgesehenen Flächen ein städtebauliches Konzept zu entwickeln und diese Flächen in die vorhandenen Ortsstrukturen einzugliedern. Aus diesem Konzept sind der Flächennutzungsplan und die Bebauungspläne zur Nutzung und Vermarktung dieser Flächen zu entwickeln. Genehmigungen nach §34 BauGB sind möglichst schnell zu erteilen. Eine Planung für eine innerörtliche Verbindungsstraße zwischen Servatiusstraße und BAB 562 ist zu erstellen.

### Begründung:

Die Trasse des vormals geplanten Venusbergtunnels ist nach wie vor im Flächennutzungsplan der Bundesstadt Bonn dargestellt (siehe Planausschnitt). Die Anlieger warten nun fast 40 Jahre auf Klärung.

Der Antrag beruht auf dem entsprechenden Ergebnis der Beratung

in der Bezirksvertretung Bad Godesberg am 15. Oktober 2008.